

Franz Amrehn

Am Tag ihrer Tat erfüllte sich ihr Schicksal.

Ansprache des Bürgermeisters von Berlin Franz Amrehn am 20. Juli 1960 bei der Enthüllung der Gedenktafel im Ehrenhof des Bendlerblocks in der Stauffenbergstraße, Berlin

Das Blut, das am Abend des 20. Juli 1944 geflossen ist, hat dieser Stätte ihre Weihe gegeben. Fünf Männer haben hier ihr Opfer für Deutschland vollendet.

Am Tag ihrer Tat erfüllte sich ihr Schicksal. Am Tag ihrer Tat brach ihr Unternehmen zusammen. Aber am Tag ihrer Tat stand über Deutschland wieder ein Beispiel.

Ihre Namen, Namen von Offizieren, stehen für alle Namen, die mit der Tat vom 20. Juli verbunden sind. Es sind die Namen einer verschworenen Gemeinschaft, gewiss, aber doch die Namen von Männern, die in der Einsamkeit ihres eigenen Gewissens zum wagenden Mut der einzelpersonlichen Entscheidung und Verantwortung gereift und über sich hinausgewachsen sind.

Ihr reiner, entschlossener, sich verzehrender Wille ist an der Gewalt des Bösen gescheitert. Die Kugel, die sie traf, hat ihre und des Volkes Hoffnung vernichtet. Das ist die Tragik. Aber die Größe ihrer Tragik wird überragt von der Größe ihres Beispiels. Deshalb haben wir heute die Fahnen auf Vollmast gesetzt.

Ihr Beispiel ist die lautere, die hingebende, die uneigennützig, die tapfere Tat in der auswegs- und hoffnungslosen Not des Volkes. Ihr Beispiel ist die sittliche Verantwortung zur Führung berufener Männer im Augenblick der Abwertung und Verwahrlosung aller geistigen Güter. In ihrem Beispiel liegt die Frucht ihrer Tat für die Zukunft.

Die Größe deutscher Tragik lässt sich nur überwinden durch die Größe des Beispiels an selbstloser Bereitschaft im Volke. Wir suchen heute diese Tugend im Volke, in der nachwachsenden Generation. Das Opfer der fünf ruft die Lebenden. Mögen sie eine Antwort erhalten, die ihrer würdig ist.

Ihres Opfers eingedenk, enthülle ich die Tafel ihrer Namen:

Hier starben für Deutschland am 20. Juli 1944:
Generaloberst Ludwig Beck
General der Infanterie Friedrich Olbricht
Oberst Claus Graf Schenk von Stauffenberg
Oberst Albrecht Mertz von Quirnheim
Oberleutnant Werner von Haefen

Ihre Namen werden von uns wahrhaft in Ehren gehalten werden. Ihre Namen sollen den Jungen ein glaubwürdiges und überzeugendes Beispiel der Treue zu sich selbst, zum Vaterland und zur Menschlichkeit geben.